



GEFÖRDERT VOM  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

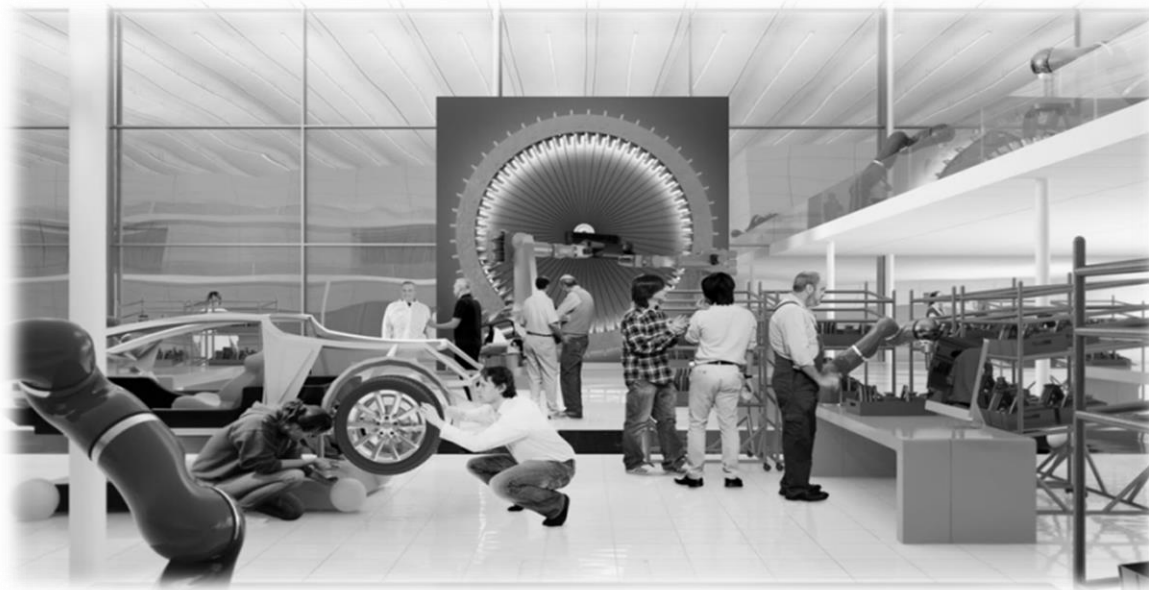


BETREUT VOM  
PTKA  
Projektträger Karlsruhe  
Karlsruher Institut für Technologie

FORSCHUNGS  
CAMPUS

öffentlich-private Partnerschaft  
für Innovationen

# ARENA2036



## PARTNERSCHAFT FÜR FORSCHUNG UND INNOVATIONEN

Möglichkeiten der Partizipation an ARENA2036  
für Industrie und Wissenschaft

## AGENDA

- 1 Inhalt und Strategie der ARENA2036
- 2 Startprojekte
- 3 Zeitschiene
- 4 Möglichkeiten einer Partnerschaft
- 5 Arten einer Partnerschaft
- 6 Partner werden
- 7 Kontakt



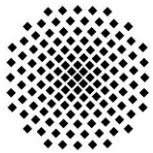
## Partner der ARENA2036:

**DAIMLER**



**BOSCH**

Technik fürs Leben



**Universität Stuttgart**



**Fraunhofer**



**Deutsches Zentrum  
DLR für Luft- und Raumfahrt**



The Chemical Company



## Die Zukunft des Automobils:

Die Forderung nach Nachhaltigkeit und Individualität verändert die Produkte und Produktionswelt von morgen radikal

### Automobil2036

#### „Technologie statt Komfortverzicht“

- Neue Werkstoffe und Technologien
- Intelligenter Leichtbau mit Funktionsintegration
- Effizienter Einsatz der Ressourcen und Schonung der Umwelt

 **Sicherung der Technologie- und Innovationsführerschaft**

### Produktion2036

#### „Wandlungsfähige Produktion statt Fließband“

- Variantenvielfalt steigt
- Notwendige Verkürzung der Umrüstzeiten und Verringerung der Umrüstkosten
- Prozessketten werden komplexer und müssen flexibel gestaltbar sein
- Hochqualifiziertes Personal ist notwendig

 **Produktionsstandort Deutschland bleibt wettbewerbsfähig**

ARENA2036 als Schrittmacher für den Automobilbau der nächsten Generation unter Einbeziehung der gesamten Prozesskette.

## Idee von ARENA2036:

Kundenwunsch als Anstoß für intelligenten Leichtbau und wandelbare Produktion



Die Automobilforschung begegnet dem Wunsch nach immer mehr Fahrzeug-Varianten mit höherem Komfort durch eine Kombination von Leichtbau und flexibler Produktion.

Alle Stufen der Prozesskette werden sich verändern.  
Die gesamte Lieferkette wird einem Wandel unterliegen.



## Wofür steht ARENA2036?

### Active Research Environment

#### Effiziente Forschung

Eine neue Art der Zusammenarbeit, die sich fortlaufend aktiv auf neue Entwicklungen einstellt

### Next Generation of Automobiles

#### Die Zukunft des Automobils

Gestalten und mitbestimmen in den Bereichen

- Wandelbare und flexible Produktion (Industrie 4.0)
- Intelligenter Leichtbau mit Funktionsintegration



Der Forschungscampus ARENA2036 ist eine neue Kooperationsform, bei dem unterschiedlichste Partner aus Wissenschaft und Wirtschaft unter einem Dach Zukunftsthemen zu Produktion und Leichtbau vordenken und erforschen.

Dazu wird eine neuartige Denk- und Arbeitsumgebung entwickelt, die die Zusammenarbeit und Kreativität der Wissenschaftler und Entwickler fördert und einen direkten Technologietransfer ermöglicht.

## Phasen des Forschungscampuses bis ins Jahr 2036:

**Dabei werden 3 Forschungsbereiche mit einer Vielzahl von Projekten besetzt**

### Phase 1:

Fördermittel Bund: ca. 10 Mio. €  
Eigenanteil Partner: ca. 30 Mio. €

### Phase 2:

Beantragung in 2016



Das langfristig ausgerichtete Forschungs- und Förderprogramm gibt den ARENA2036-Partnern eine hohe Planungssicherheit.

Der Umfang der Fördermittel steigt in Phase 2 mit weiteren Partnern und zusätzlichen Projekten

## Startprojekte: Inhalte und Partner

Intelligenter Leichtbau mit Funktionsintegration (LeiFu)	Digitale Produktion: neue Materialien und Prozesse (DigitPro)	Forschungsfabrik: Produktion der Zukunft (ForschFab)	Kreativität, Kooperation, Kompetenztransfer (Khoch3)
<p><b>Gewichtsreduktion / Kostensenkung:</b></p> <p>Erschließen sekundärer Gewichtspotentiale durch Funktionsintegration</p> <p>Neue Herstellungsmethoden der Leichtbaukomponenten im intelligenten Mix</p> <p>Reduzierung der Logistik- und Montagekosten durch Verringerung der Teilezahl</p>	<p><b>Reduktion der simulationszeit-abhängigen Prozesse</b></p> <p>um 50% schneller bei gleichzeitiger Gewichtsersparnis von 10% durch bessere Bauteiloptimierung</p> <p><b>Kostenersparnis</b></p> <p>durch Computer Aided Manufacturing (CAM): spart im Entwicklungsprozess Ausschuss, Prototypen und Entwicklungsschleifen</p>	<p><b>Wandlungsfähigkeit der Produktion</b></p> <p>Aufbau eines neuartigen, revolutionären Produktionskonzeptes der Zukunft</p> <p><b>Hybrides Produktionskonzept</b></p> <p>Adaption der Leichtbau- und Fertigungsverfahren auf produktionstechnische Anforderungen</p> <p><b>Neuartige Roboter als Basiskomponente</b></p> <p>wandlungsfähiger Produktionen</p>	<p><b>Forschungsprojekt ARENA2036</b></p> <p>kreativitätsfördernde Arbeitsumgebung</p> <p>neuartiges, interdisziplinäres und interinstitutionelles Kooperationsmodell</p> <p>innovativer Ansatz für den Kompetenztransfer</p>
			

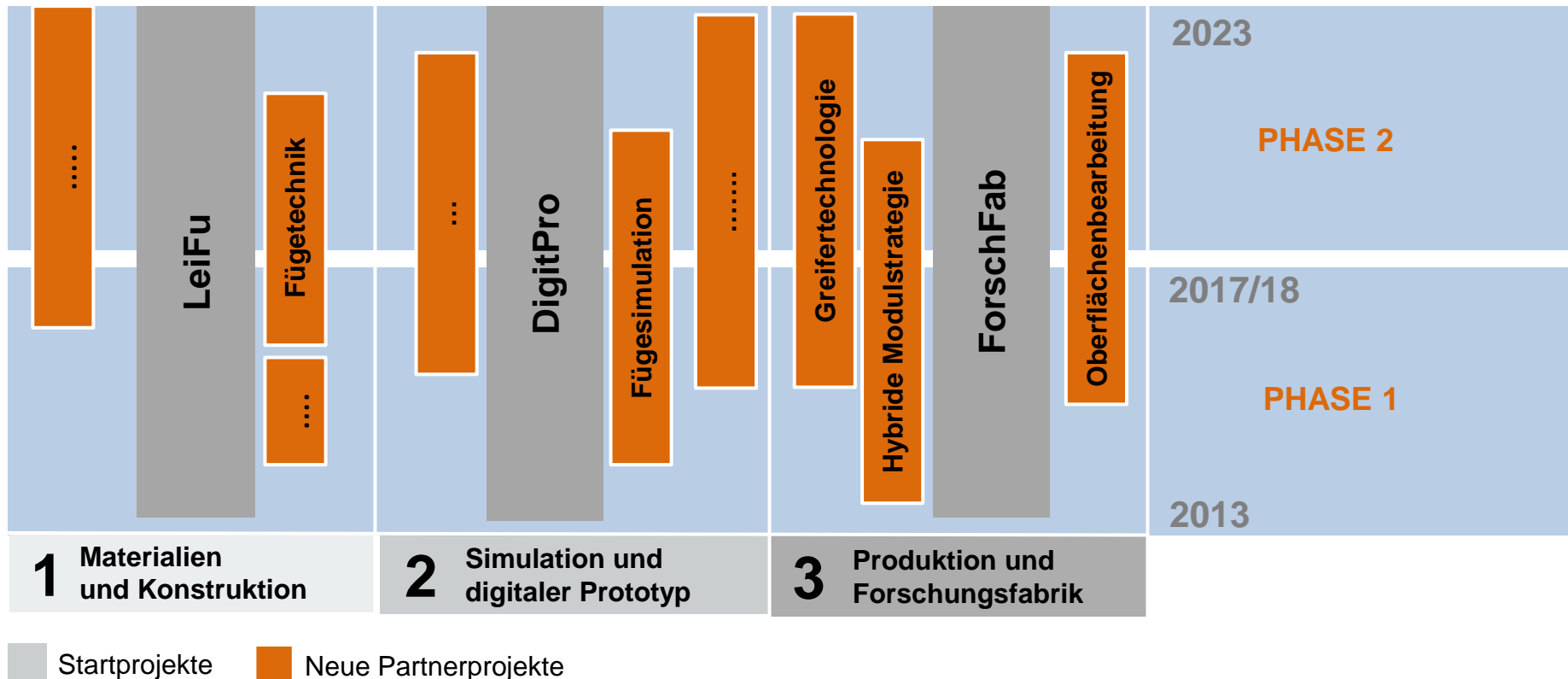
Die Projekte im Wertschöpfungsprozess arbeiten Hand in Hand, erhöhen damit die Lerngeschwindigkeit und reduzieren die Forschungszeit.

Diese Forschungsumgebung bieten eine hervorragende Grundlage für neue Ideen und Projekte.



## Weiterentwicklung der ARENA2036-Projektlandschaft

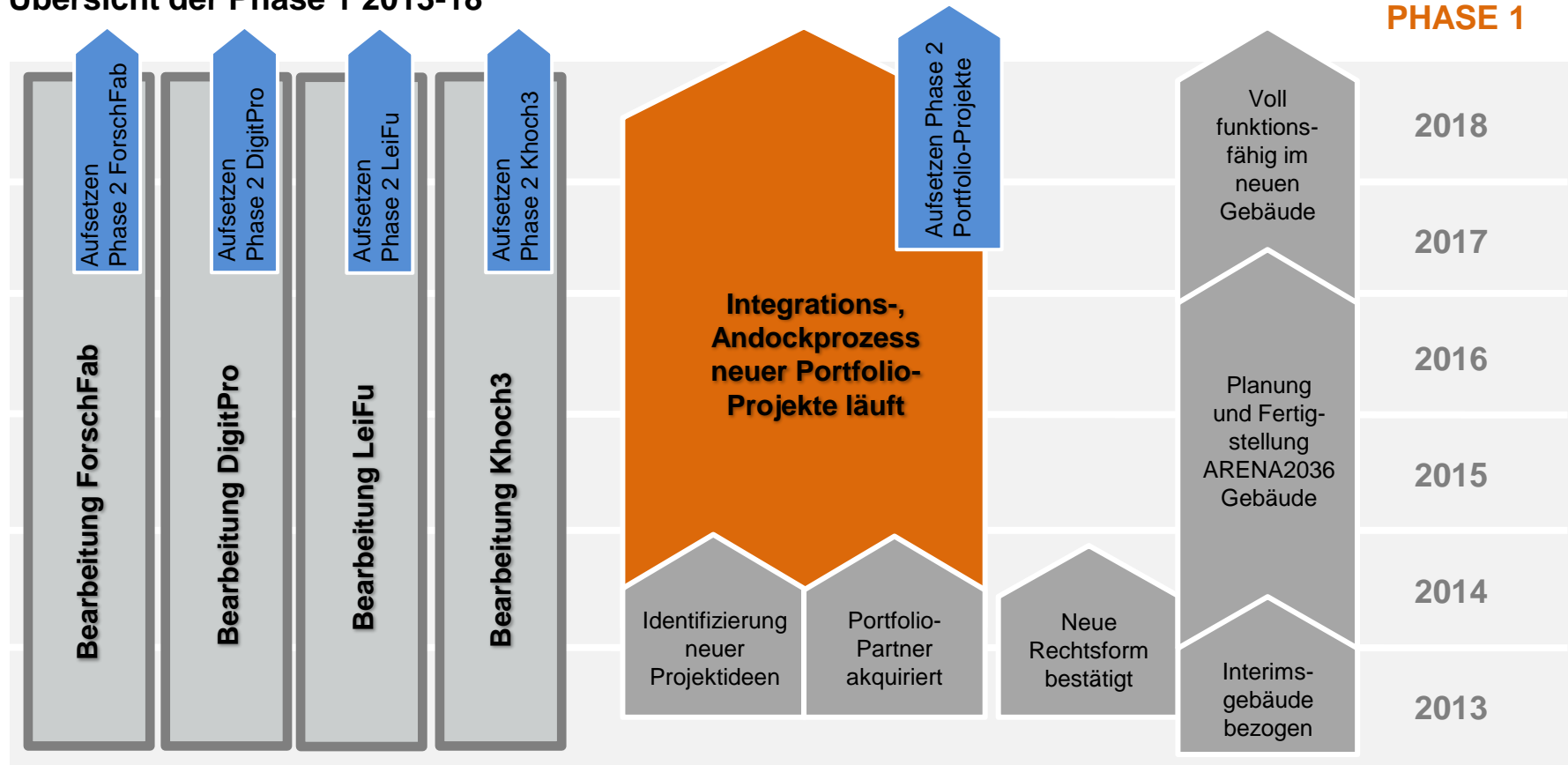
## Angliederung weiterer Projekte an die Startprojekte (Beispielhaft)



Neue Projekte (gefördert/ungefördert) werden innerhalb der Forschungsbereiche an die Startprojekte angegliedert und mit diesen verknüpft. So kann die ganze Wertschöpfungskette aufgebaut und erlebt werden.

## ARENA2036-Zeitplan

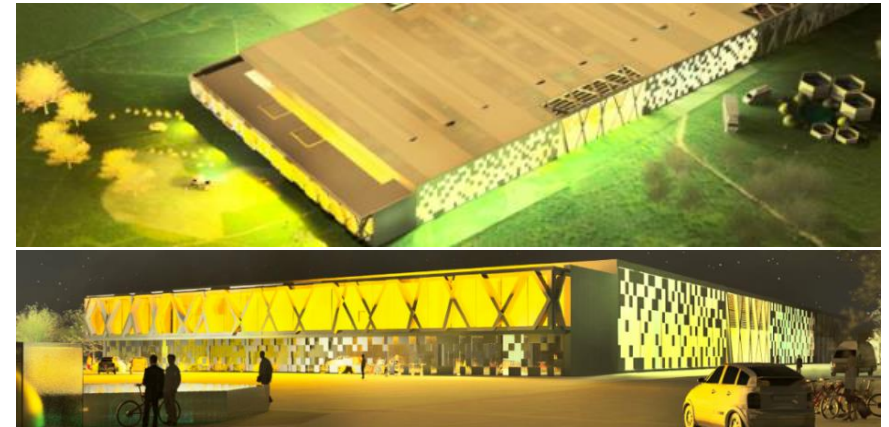
### Übersicht der Phase 1 2013-18



Die Startprojekte laufen seit Mitte 2013, daneben wird das innovationsstimulierende Umfeld geschaffen. Das Aufsetzen weiterer Projekte wird intensiv vorbereitet.

## ARENA2036-Forschungsfabrik

### Neubau eines Gebäudes in Stuttgart-Vaihingen



- Entstehung eines neuen Gebäudes auf dem Campus der Universität Stuttgart
- Schnelle Anbindung an die Autobahn und den ÖPNV sowie kurze Wege zur örtlichen Industrie und Wirtschaft
- Fertigstellung Ende 2016

- Büro-, Labor- und Produktionsflächen unter einem Dach
- Gesamte Projektfläche bis zu 7.000m<sup>2</sup>
- Bis zu 160 neue Arbeitsplätze
- Investitionsvolumen ca. 30 Mio. €

Beginn des Bauprozesses in 2014

## Teilnahme an ARENA2036: Vorteile für Partner

### Kreativität

- Initiierung neuer zukunftssträchtiger Projekte
- Zugriff auf eine einzigartige Projektfläche mit mehr als 7000qm (flexibel anpassbar) und einem hochinnovativen Bürokonzept
- Bearbeiten von hochkomplexen und vernetzten Aufgaben
- Technologietransfer von Forschung zur Industrie

### Kooperation

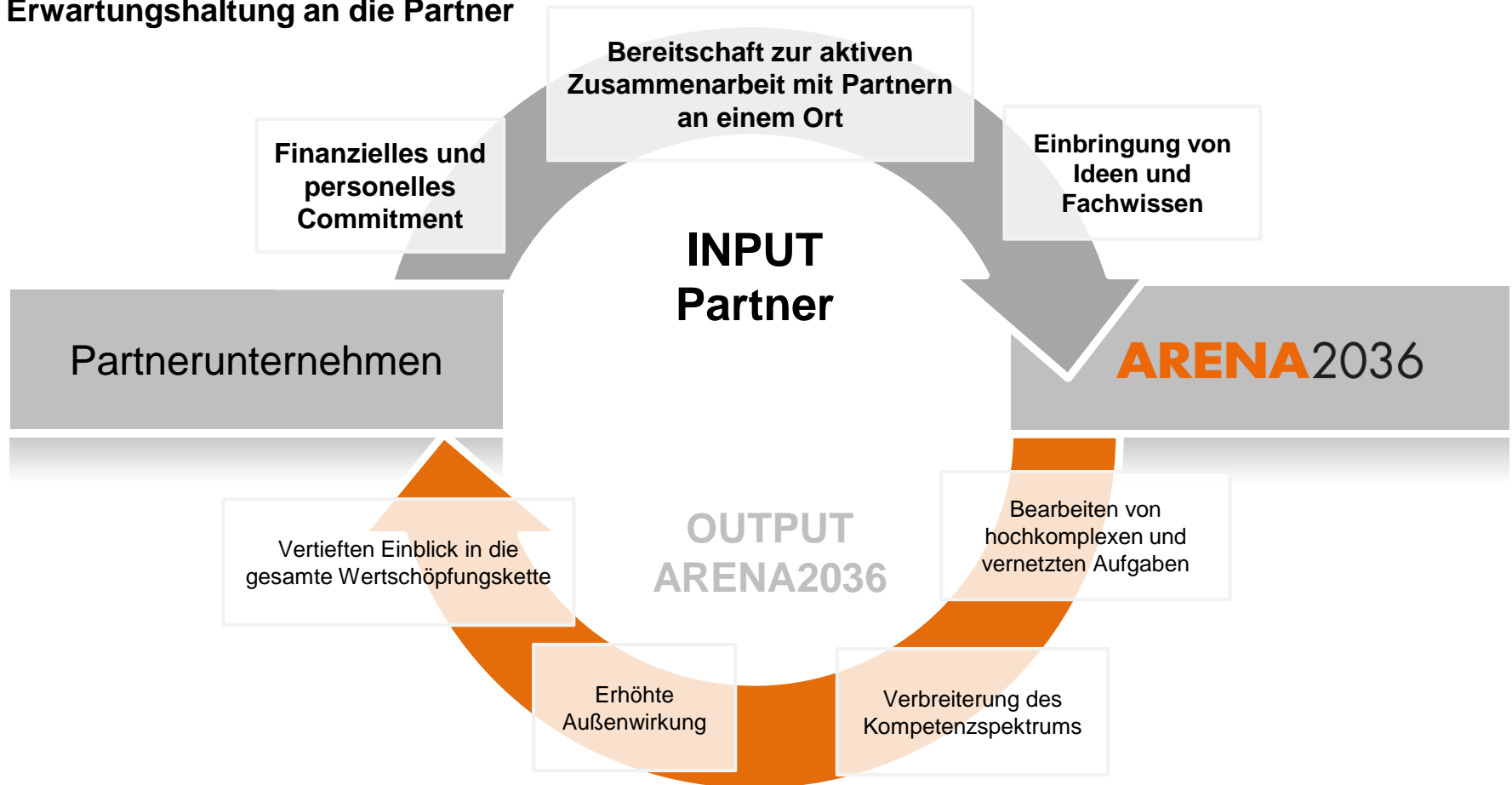
- Wettbewerber arbeiten auf neutralem Boden gemeinsam mit der Wissenschaft an langfristig ausgelegten Forschungsprogrammen
- Frühzeitige Einbindung in technologische Entwicklung der Automobilindustrie
- Geregelte IP-Prozesse (über Kooperationsverträge)
- Zusätzliche öffentliche Fördermittel für die Innovationsfinanzierung
- Positive mediale Wirkung für Mitwirkende durch geballte Markenbotschaft

### Kompetenztransfer

- Zugang der Wirtschaft zu einzigartigem Brainpool der Wissenschaft
- Gegenseitiges Lernen und Informationsaustausch vor Ort und unter einem Dach
- Positive Außenwirkung begeistert Nachwuchs und hilft bei der Gewinnung hochqualifizierter Fachkräfte auf dem Gebiet der ARENA2036

## Weiterentwicklung des ARENA2036-Profiles

Erwartungshaltung an die Partner



Mit angemessenem Input erhält der Partner eine Vielzahl von neuen Erkenntnissen und den Zugang zum aktuellen Stand der Wissenschaft.



## Mitgliedschaft in der ARENA2036

### ARENA2036

- Aktive Teilnahme und strategische Ausrichtung des Vereins über den Lenkungskreis
- Nimmt an einem oder mehreren Projekten teil
- Darf Projektfläche im Rahmen eines Forschungsprojektes nutzen
- Wird durch das ARENA2036-Marketing unterstützt
- Einladung zu ARENA2036-Veranstaltungen
- Empfang des ARENA2036-Newsletters
- Wir in die ARENA2036-Projektakquise integriert

#### Vollmitglied

### ARENA2036

- Fördert den Zweck des Vereins durch finanzielle Unterstützung und durch Networking
- Nimmt nicht aktiv an Projekten teil, hat kein Stimmrecht
- Einladung zu ARENA2036-Veranstaltungen
- Empfang des ARENA2036-Newsletters

#### Fördermitglied

Aus einer Vollmitgliedschaft resultieren umfangreiche Rechte.

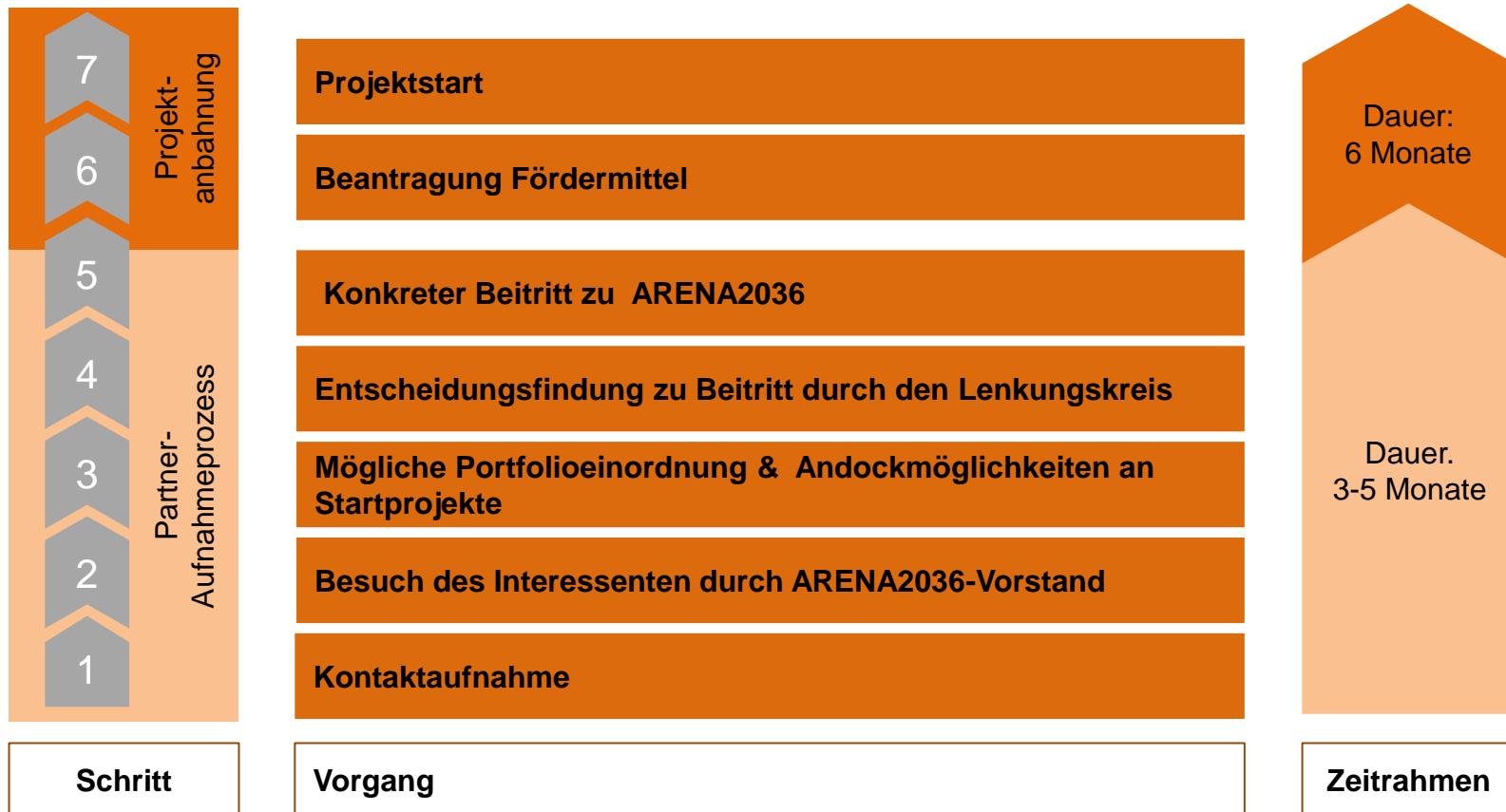
## Leistungsspektrum ARENA2036 e.V.:

- Führung des operativen Geschäfts und der Administration der ARENA2036
- ARENA2036-Neubau / bauliche Projektanpassungen
- ARENA2036-Gebäudenutzung koordinieren
- Qualitätssicherung auf Basis des Evaluierungskonzeptes
- Aufbau Methodenkompetenz, um den Forschungscampus zu betreiben und zu optimieren
- Weiterentwicklung des ARENA2036-Konzeptes und der -Strategie
- Identifizierung von Fördermöglichkeiten, Unterstützung bei der Vorbereitung und Initiierung von Projekten sowie der Einwerbung von Drittmitteln
- Gremien-Management und Vernetzung der ARENA2036-Projekte und -Mitglieder
- Weiterentwicklung einer kreativitätsfördernden Arbeitsumgebung
- Außenkommunikation mit den gängigen PR-Methoden in Abstimmung mit den Partnern

In der ARENA2036 sind flexible Prozesse und eine kreative Umgebung notwendig. Alle Partner sollen verzahnt in einem Gebäude sitzen und schnelle iterative Prozesse leben.

Der Verein ARENA2036 e.V. unterstützt die Umsetzung dieser Ziele mit einem umfassenden Dienstleistungsangebot, das die Partner entlastet sowie die Leuchtkraft und Außenwirkung des Projektes verstärkt und den Standort Baden-Württemberg über Landesgrenzen hinaus repräsentiert.

## Zeitliche Abfolge der Aufnahme von Partnern in die ARENA2036



Der Partneraufnahmeprozess ist zügig nach ca. 3-5 Monaten abgeschlossen  
 Nach der Partneraufnahme wird das konkrete Projekt aufgesetzt/integriert

## Ansprechpartner

**Dipl.-Ing. Peter Froeschle**

Chief Executive Officer, Vorstandsvorsitzender  
ARENA2036 e.V.

**Dr. Matthias Knapp**

Financial Officer, Leiter Finanzen  
ARENA2036 e.V.

**Anja Hardekopf M.A.**

Management  
ARENA2036 e.V.

Allmandring 5b  
70569 Stuttgart, Germany

Phone: +49 711 685 68361  
Email: [anja.hardekopf@arena2036.de](mailto:anja.hardekopf@arena2036.de)  
Web: [www.ARENA2036.de](http://www.ARENA2036.de)

Der Forschungscampus ARENA2036 vernetzt strategisch, innovativ und nachhaltig.  
Gemeinsam forschen - den Wandel gestalten!